



## Tagesordnung I Punkt 9 der öffentlichen Sitzung am 02. Mai 2012

Vorlagen-Nr. 12-F-03-0067

### Neubau Brücke Flachstraße

- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 13.3.2012 -

Das Regierungspräsidium in Darmstadt hat das Baurecht für den Neubau der beschädigten Eisenbahnbrücke in der Flachstraße erteilt. Der Baubeginn ist allerdings noch ungewiss, da - laut Lokalpresse vom 13.3. - ESWE-Verkehr abgelehnt habe, zuerst die Brücke zu bauen und dann die anderen Schäden auf der Gesamtstrecke zu beseitigen (Gesamtpaket von 4,2 Mio. Euro). Dem Verein NTB droht die Insolvenz, da ohne Brücke kein touristischer Museumsbahnverkehr möglich ist und die Einnahmen durch den Ticketverkauf ausfallen. Der Verein berichtet, dass verkehrssichere Fahrten mit der Museumsbahn in langsamen Tempo auch bei dem derzeitigen Zustand der Gleise möglich sei, wenn die Brücke erst wieder hergestellt ist. Der Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr möge daher beschließen:  
Der Magistrat wird gebeten,

auf ESWE-Verkehr in Kontakt zu treten mit dem Ziel,  
die Strecke schnellstmöglich für den Museumsverkehr wiederherzurichten.

Hierzu sind folgende Schritte erforderlich:

1. Es ist kurzfristig eine Analyse zur Verkehrssicherheit der Strecke für den Betrieb einer Museumsbahn, die mit einer Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h oder weniger fährt, zu erstellen.
2. Falls die Betriebssicherheit nicht gegeben sein sollte, ist in Zusammenwirken mit ESWE Verkehr zu prüfen, wie die Verkehrssicherheit der Strecke für den Betrieb einer Museumsbahn schnellstmöglich und mit minimalem Aufwand erreicht werden kann.
3. Die Eisenbahnbrücke in der Flachstraße ist schnellst möglich neu zu errichten. Falls weitere Maßnahmen für den Betrieb der Museumsbahn erforderlich sind, sind diese gleichfalls schnellstmöglich auszuführen.

---

### Beschluss Nr. 0082

1. Die Punkte 1 und 2 des Antrages sind nach Aussage der Antrag stellenden Fraktion erledigt.
2. Der Punkt 3 des Antrages wird abgelehnt.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .05.2012

Kessler  
Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .05.2012

Dem Magistrat  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Nickel  
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat  
- 16 -

Wiesbaden, .05.2012

Dezernat IV  
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Dr. Müller  
Oberbürgermeister